



Medien-Information

Der Magistrat
Pressestelle
Neues Rathaus | Luisenplatz 5 A
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 13-2020
Telefax: 06151 13-2024
www.presse-darmstadt.de
pressestelle@darmstadt.de

Nr. 12432

Bürgermeister Rafael Reißer legt die Neukonzeption der Stadtbibliothek Darmstadt vor

"Das Ziel des Konzepts ist es darzulegen, wie die finanziellen und personellen Ressourcen der Stadtbibliothek künftig konzentrierter eingesetzt werden sollen, ohne die Qualität der Angebote einzubüßen und dennoch auf zukünftige technische und gesellschaftliche Entwicklungen reagieren zu können", so Bürgermeister Rafael Reißer bei der Vorstellung der Neukonzeption der Stadtbibliothek unter dem Titel „Stadtbibliothek 2020 – Weichenstellung für die Zukunft“. Eine Neukonzeption für die Stadtbibliothek Darmstadt und ihre Standorte hatte die Stadtverordnetenversammlung am 15. November 2011 im Rahmen weiterer Beschlüsse zur Haushaltskonsolidierung beschlossen.

„Das Konzept geht ein auf die Ausgangslage deutscher Bibliotheken, die auf die technischen und gesellschaftlichen Veränderungen mit neuen Ideen reagieren müssen und auf die besondere Situation der Stadtbibliothek Darmstadt, für die die Einsparvorgaben eine zusätzliche Herausforderung bedeuten. Selbstverständlich sind darin auch die langjährigen Erfahrungen der Bibliotheksmitarbeiterinnen und -mitarbeiter geflossen“, führte Bürgermeister Rafael Reißer als zuständiger Dezernent weiter aus.

Die jetzt vorliegende Neukonzeption sieht die Stärkung der Hauptstelle im Justus-Liebig-Haus, der verbleibenden Standorte Eberstadt und Kranichstein und den Einsatz des Bibliotheksbusses als Kompensation für die zu schließenden Zweigstellen Arheilgen und Bessungen vor. "Dabei sollen die aktuellen Gesamt-Öffnungszeiten nicht gekürzt werden. Die durch die Schließung frei werdenden Zeiten erweitern die Öffnungszeiten der Zweigstellen Eberstadt und Kranichstein", so Reißer weiter. Die Hauptstelle im Justus-Liebig-Haus soll künftig samstags eine Stunde länger von 10 Uhr bis 16 Uhr geöffnet haben.

Die Zweigstelle Kranichstein wird im Projekt „Bildungspartner Stadtbibliothek - Erich Kästner-Schule“ mit der Grundschule und der integrierten Gesamtschule kooperieren. Gleichzeitig soll sie als Stadtteilbibliothek für die Bürger Kranichsteins weiter entwickelt werden. Reißer: "Der Medienetat der Stadtbibliothek kann durch die Reduzierung der Standorte für viel mehr Medien eingesetzt und auch viel aktueller gehalten werden. Die verbleibenden Standorte haben dadurch ein größeres Medienangebot für ihre Leserinnen und Leser."

Neuerungen soll es auch beim Online-Service geben: Der veraltete WebOPAC, dessen Funktionen zum Beispiel Recherche und Bibliothekskontoverwaltung von zu Hause aus ermöglichen, soll durch das Portal OPEN ersetzt werden. Dadurch lassen sich die Nutzungsmöglichkeiten der Stadtbibliothek erweitern und den heutigen Bedürfnissen anpassen.

Bis zum Jahresende seien jetzt noch zum Beispiel mit dem Ordnungs- und Straßenverkehrsamt geeignete Haltepunkte für den Bibliotheksbus in Arheilgen und Bessungen zu finden, oder zu klären, wie ein neuer Bücherbus finanziert werden kann, führte Reißer weiter aus.

04. September 2012 / Vro